

## **Gestaltungsraster für Betriebs- und Dienstvereinbarungen** **Thema Leiharbeit und befristete Beschäftigung.**

Christine Zumbeck, Betriebs- und Dienstvereinbarungen: Leiharbeit und befristete Beschäftigung, 2. aktualisierte Auflage, Schriftenreihe der Hans-Böckler-Stiftung, Frankfurt/M.: Bund-Verlag 2008

Dieser Stichpunktekatalog bietet umfangreiche Hinweise für die Gestaltung von Betriebs- und Dienstvereinbarungen zum Thema. Die Liste enthält die unterschiedlichen Gesichtspunkte, die bei der Regelung und Organisation zu berücksichtigen sind. Es handelt sich dabei nicht um ein geschlossenes Muster zur unmittelbaren Anwendung, sondern um einen Gesamtkatalog von Vorschlägen. So können weiterführende eigene Überlegungen angestellt und die individuellen betrieblichen Belange berücksichtigt werden.

- **Atypische Beschäftigung als Instrument zur Personalflexibilisierung**
  - Einsatzziel Reduzierung der Personalkosten
    - Begrenzung der Einsätze auf branchentypisch wechselnde Arbeitsaufkommen, Auftragsspitzen, Ferienzeiten, erhöhte Krankenstände
    - Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit
    - Vermeidung von Mehrarbeit der Stammebelegschaft
    - Sicherung der festen Arbeitsplätze
  - Randbeschäftigte als Personalpuffer in Krisenzeiten
    - Abbau der Randbeschäftigten mit dem Ziel der Absicherung der Stammebelegschaft
    - Marktsituation als Ausgangspunkt für den Abbau der Randbelegschaft
  - Aufbau atypischer Beschäftigung durch Transfergesellschaften
    - Sozialplan als Ausgangspunkt für den Aufbau interner oder externer Beschäftigungsgesellschaften
    - Beschäftigungsbedingungen in der neuen Gesellschaft: Ziele, Zeit, Qualifizierung, Vermittlungsvorgaben
  - Integration oder Verdrängung – das Verhältnis der Randbeschäftigten zur Stammebelegschaft
    - Einsatz nach Vorprüfung eigener Kapazitäten
    - Vorrang von Ausgebildeten
    - keine Einstellung auf Planstellen
    - Integration in Gruppenarbeit
  - Verhältnis von Leiharbeit zur Befristung
    - Vorrang von Befristung gegenüber Leiharbeit bei Vorhersehbarkeit des Engpasses
    - nachgelagerte Rekrutierung von ehemals Befristeten aus einem Leiharbeitsunternehmen
    - Vorrang von Leiharbeit gegenüber Befristung als Personalrekrutierungsinstrument
    - Übernahme von Leiharbeitsbeschäftigten in befristete Beschäftigung

- **Einsatz von Leiharbeitskräften**
  - Geltungsbereich von Betriebsvereinbarungen
    - örtliche und sachliche Beschränkung des Einsatzes
    - persönlicher Geltungsbereich: Beschränkung auf DGB-Tarifgebundene
    - Ausschluss von Leiharbeitskräften aus dem Geltungsbereich
  - betriebliche Voraussetzungen
    - Personalengpass: qualifizierungsbedingte Abwesenheit von Stammbeschäftigten oder unvorhersehbar
    - keine internen Auffangmöglichkeiten
    - Vorabprüfung: Beschäftigungsalternative für Leistungsgeminderte
    - übereinstimmende Bewertung der Situation durch Geschäftsleitung und Betriebsrat, Beweislastregelung
    - Ausschlusskriterium Kurzarbeit
  - Personalplanung/-auswahl
    - Koppelung von Personalplanung mit Leiharbeitseinsatz
    - Verbindung mit Beschäftigungssicherung
    - Leiharbeitsbeschäftigte als Personalrekrutierungsinstrument
    - gesonderte Personalplanung für Leiharbeitseinsätze einschließlich Personalauswahlverfahren
  - Quotenregelung
    - Anzahl der Leiharbeitsbeschäftigten
    - Begrenzung der Arbeitsstunden
    - prozentuale Beteiligung des Leihpersonals
    - Härtefallregelung
  - Vertragsverhältnis zum Leiharbeitsunternehmen
    - Regelung über (DGB-)Tarifgebundenheit
    - Nachweispflicht bezüglich der Arbeitnehmerüberlassungserlaubnis
    - Equal Pay-Gebot
    - Akzeptanz der Betriebsvereinbarungen im Entleihbetrieb
    - einvernehmliche Auswahl des Unternehmens
  - Lohngrundsätze und Arbeitsbedingungen
    - Tarifbedingungen des Verleihers
    - Entlohnungsstandard des Entleihers mit Nachweispflicht
    - Vereinbarung über Zuschläge
    - Equal Treatment-Vereinbarung
    - Beteiligung an Leistungsentlohnung
    - Weihnachts-, Urlaubsgeld
    - Sonderproblem ERA
  - Einsatzorte
    - Randbereiche der Produktion
    - Eingliederung in Gruppen
    - Vermeidung von Leihkräftefluktuation
  - Umgang mit Zeitkonten
    - Arbeitszeitkonto als Lernzeitkonto
    - Umgang mit einsatzfreien Zeiten
    - Angleichung der Arbeitszeit an die Arbeitszeit im Entleihbetrieb, Ausgleiche
  - Weiterbildung
    - Qualifizierung zur Einsatz- oder Beschäftigungsfähigkeit
    - Regelung über Schulungskosten

- Vereinbarung über Zeitkonten
- Qualifizierungspass
- Equal Treatment-Regelung
- Beurteilung der Leiharbeitsbeschäftigten
  - Zwischenbeurteilung über Qualifikation, Arbeitsleistung und Teamfähigkeit
- Übernahme von Leiharbeitskräften
  - bevorzugte Einstellung gegenüber Externen
  - erleichterte Einstellungsverfahren
  - Schwerbehindertenschutz
  - Verhandlung über Neueinstellung bei Überschreiten einer konkreten Einsatzdauer oder Zahl der Leiharbeitskräfte
  - Umwandlung eines Leiharbeitsplatzes in einen Stamarbeitsplatz nach bestimmter Dauer
  - Behandlung von Betriebszeiten, Probezeit, Weihnachtsgeldberechnung bei Übernahme
  - Bezugnahme auf Entlehtarif und -betriebsvereinbarungen bei Übernahme
- **Befristete Beschäftigung**
  - Grundsätze der Personalbeschaffung
    - Einsatzzweck: saisonale Auslastung, Personalmarketing, Aufgaben begrenzter Dauer, Arbeitsspitzen, Vertretungsregelung
    - Quotenregelung
    - Vorprüfung betriebsinterne Personalrekrutierung
  - Stellenbesetzung
    - Angabe im Ausschreibungstext
    - Rangfolge der internen/externen Bewerber im Einstellungsverfahren
    - Bewertung der Betriebszugehörigkeit
    - Unterrichtungspflichten des Arbeitgebers
  - Sonderproblematik Praktikanten/Studierende
    - befristete Beschäftigung von Studenten als Personalmarketing
    - Einsatzvoraussetzung: Ausbildung
    - höchstzulässige Dauer und Arbeitszeiten
    - betriebsinterne Zuordnung des Einstellungsverfahrens
  - Verlängerung der Befristung
    - konkrete Bestimmung der Befristungszeiträume
    - Entscheidungsfrist über Weiterbeschäftigung bei Auslaufen des Vertrags
    - Definition Sachgrundbefristung
  - Umwandlung von befristeten in unbefristete Stellen
    - Umwandlung als Ziel bei Umstrukturierungsmaßnahmen
    - Verknüpfung der Umwandlung mit wirtschaftlicher Entwicklung
    - Verknüpfung der Umwandlungsentscheidung mit Entscheidungsfrist
    - Behandlung der Befristeten im Personalauswahlverfahren
    - Sonderfall Schwerbehinderte
  - Ausgebildete als befristet Beschäftigte
    - gestaffelte Übernahmeregelung
    - qualifikationsgerechter Arbeitsplatz
  - spezielle Einsatzzeiten
    - Ferienzeiten als Einsatzzeit für befristete Beschäftigung

- Einsatzbeschränkungen im Tagesdienstplan
- besondere Arbeitsbedingungen
  - einzelvertragliche Entlohnungsregelung
  - Festlegung von Stundensätzen im Verhältnis zu Tätigkeitsgruppen
  - Urlaubs-, Feiertagsregelungen
  - Freizeit für Arztbesuche
- Interessenausgleichsverfahren/Sozialplanleistungen
  - Abfindung als Festbetrag oder analog zur Stammbesellschaft
  - Festlegung des Zeitpunkts der Abfindungszahlung
  - Regelung zum Bestand des befristeten Arbeitsverhältnisses im Falle von Personalabbaumaßnahmen
- **Beschäftigung im Rahmen einer internen oder externen Beschäftigungsagentur**
  - Ziel
    - dauerhafte Beschäftigung als Vermittlungsziel einer internen Beschäftigungsagentur
  - Zugang
    - besondere Beschäftigtengruppen (speziell Beschäftigte mit gerade abgeschlossener Ausbildung) oder vielschichtige Zusammensetzung des Pools als Auswahlkriterien für den Zugang zur Agentur
  - Übernahme von Auszubildenden
    - Beschäftigungsagentur als Minimallösung für die Übernahme
  - Organisation
    - Regelungen über Kostenführung, personelle Leitung und Festlegung des Arbeitsorts
    - Zumutbarkeitsregelungen, die den Einsatz innerhalb oder außerhalb des Unternehmens steuern, auch Probearbeit
    - Dauer des Beschäftigungsverhältnisses in der Transfergesellschaft, eventuell auch Rückkehrrecht, Verdienstsicherung, first in-first out-Regelung, Übernahmeverpflichtungen
- **Leiharbeit als Gegenstand der Mitbestimmung**
  - Anhörungsverfahren nach § 99 BetrVG
    - Vorabprüfung der betrieblichen Erforderlichkeit und Abhilfemöglichkeiten
    - erweiterte Beifügung von diversen (Bewerber-)Unterlagen
    - erleichtertes Einstellungsverfahren, auch mit Verzicht auf Zustimmungsfristen und -rechte, mit Verknüpfung von Unterrichtspflichten
    - Rückkehr zum Normalverfahren bei Unterrichtsverstößen
    - einvernehmliche Festlegung der Verleihunternehmen
  - Zustimmungsverweigerungsrecht bei Einstellung
    - Ausschluss von Zustimmungersatzungsverfahren
    - Erweiterung der Zustimmungsverweigerungsgründe auf betriebliche Voraussetzungen
    - Rückgriff auf Bedingungen aus der Betriebsvereinbarung
    - Zustimmungsverweigerung bei Verstoß gegen Gesetz oder vereinbarte Verleiherauswahl
  - Akteneinsichtnahme

- Einsichtnahme in Vertrag mit dem Verleiher
- Vorlage von Musterarbeitsverträgen
- Vorlage einer dezidierten Liste der beschäftigten Leiharbeitskräfte, auch einschließlich Einsatzort
- Vorlage einer Wirtschaftlichkeitsrechnung des Einsatzes
- Einbeziehung in die Rechte nach § 87 BetrVG
  - Einbeziehung in Rechte der Ordnung des Betrieb, einschließlich der betrieblichen Regelungen dazu
  - Einbeziehung in Gesundheitsschutzrechte
  - Benutzung von Sanitärräumen und Kantine
- Leiharbeitskräfte wählen und zählen mit
  - Vereinbarung über Grenzzahlberechnung bei der Bestimmung der Betriebsratsgröße
- Verbindung mit Beschäftigungssicherung nach § 92 a BetrVG
  - Berücksichtigung von Vorschlägen des Betriebsrats zur Beschäftigungssicherung bei Fremdleistungsplanung
- Anwendbarkeit von Betriebsvereinbarungen
  - Einbeziehung der Leiharbeitskräfte in den Geltungsbereich einzelner Vereinbarungen
  - Übereinkunft über Anpassungen einzelner Regelungsbestandteile
  - Öffnungsklausel für weitere Einbeziehungen
  - Ausschluss aus dem Geltungsbereich (Gleitzeit)
- Koppelungsgeschäfte
  - Festlegung einer Stammebelegschaft
  - Vereinbarung über zusätzliche Stamarbeitsplätze
  - Kantinengestaltung
- persönliche Rechte der Leiharbeitsbeschäftigten
  - Überwachung des Gleichbehandlungsgebots für Leiharbeitsbeschäftigte durch Betriebsparteien
  - Aufzählung der durch § 14 AÜG gesicherten Individualrechte aus dem BetrVG wie Beschwerderecht
  - Unterrichts- und Erörterungsrecht
  - Recht an Betriebsversammlungen teilzunehmen
- Verfahren bei Streitigkeiten
  - Vorgeschaltetes internes Verfahren der Streitschlichtung
- **Mitbestimmung bei befristeter Beschäftigung**
  - Anhörungsrecht bei Überschreiten der Quoten
    - Gespräch über Geschäftsverlauf, Dauer des Überhangs und Flexibilisierungsalternativen
  - Zustimmungsverweigerungsrecht bei Einstellung/Versetzung
    - Einsatz von Befristeten nur nach Zustimmung
    - Sonderregelung kurzzeitige Einsätze
  - Mitbestimmung bei Übernahme von Auszubildenden
    - Beratungsrecht hinsichtlich unbefristeter Weiterbeschäftigung nach Auslaufen der Befristung